

Pressemitteilung

**Richtfest Neubau Kurze Str. 3-3C „Wohnen am Friedrichsfelder Anger“ in Berlin-Lichtenberg
Berlin, 10.10.2019**

Mit dem obligatorischen letzten Zimmermannsnagel, welcher per Hammerschlag durch die Vorstände Torsten Eckel und Torsten Klimke, den Vorsitzenden des Aufsichtsrates Günther Freitag sowie der Stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin von Lichtenberg Birgit Monteiro und dem Vorstandsmitglied des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V., Prof. Dr. Hillebrand, in den Dachsparren versenkt wurde, war die Rohbaufertigstellung für den 2. Bauabschnitt des Neubauprojektes der Berliner Wohnungsbaugenossenschaft Solidarität besiegelt.

Im ersten Bauabschnitt am Friedrichsfelder Anger wurden im Juli 2017 55 neue Wohnungen in der Massower Str. 22-24A an die Mitglieder übergeben. Bis zum Herbst 2020 werden jetzt im 2. Bauabschnitt in der Kurzen Str. 3-3C weitere 60 Neubauwohnungen und 73 Tiefgaragenstellplätze errichtet. Trotz aktuell schwieriger wohnungspolitischer Rahmenbedingungen in Berlin realisiert die Genossenschaft ein Neubauvorhaben mit Signalwirkung. Im Stadtbezirk Lichtenberg wird somit der Wohnungsbestand der Genossenschaft um insgesamt 115 neue Wohnungen bis August 2020 erweitert und Raum für modernes, energieeffizientes und generationsübergreifendes Wohnen im Grünen mit sehr guter Verkehrsanbindung und Infrastruktur geschaffen.

Die Genossenschaft setzt auch auf die soziale Komponente Generationenwohnen. Die Hälfte der Wohnungen, die zu einer durchschnittlichen Nettokaltmiete von 10,60 Euro pro Quadratmeter angeboten werden, besteht aus zwei Räumen und stehen Senioren oder Bewerbern offen, die sich verkleinern wollen. Neben 26 Drei-Raum-Wohnungen sind weitere 5 Einheiten als Vier-Raum-Wohnung vorgesehen, welche ideal für Familien mit Kindern sind. Alle Wohnungen erhalten großzügige Balkone, die Erdgeschosswohnungen zusätzlich eine Terrasse mit Gartenanteil. 50% der neuen Wohnungen sind barrierefrei.

Mit Ablauf der ersten Bewerbungsphase am 31.08.2019, d.h ein Jahr vor geplanten Bezug, gibt es mehr als 100 verbindliche Bewerbungen für die neuen Wohnungen. Darunter befinden sich mehr als die Hälfte Mitglieder aus dem Genossenschaftsbestand.

Ihr Ansprechpartner:

Norbert Berg
Assistent des Vorstandes
n.berg@wg-solidaritaet.de

Telefon 030 27875-222
Telefax 030 27875-219

Mit einem neuen Mitgliedertreff, der in die neue Wohnanlage integriert ist, werden neue räumliche und technische Voraussetzungen für die Durchführung von Veranstaltungen und das Miteinander in der Genossenschaft geschaffen.

Über die WG Solidarität eG

Die Genossenschaft wurde am 26.01.1956 als Arbeiterwohnungsbaugenossenschaft Solidarität gegründet und begeht im Jahr 2021 ihr 65jähriges Jubiläum.

Die Wohnungsbaugenossenschaft Solidarität eG kann mit ihren modernen und voll vermieteten Wohnungsbeständen in attraktiven Lagen in Berlin-Mitte zwischen Alexanderplatz und Strausberger Platz sowie in Berlin-Lichtenberg unweit vom Tierpark Friedrichsfelde mit Zuversicht in die Zukunft schauen.

Sicheres und kostengünstiges Wohnen sind ebenso wie Umwelt- und Klimaschutz seit Jahren fester Bestandteil unserer Geschäftspolitik. Unser solidarisches Geschäftsprinzip ist frei von spekulationsbedingten Preissteigerungen und bietet allen Mitgliedern zahlreiche Leistungen und Services, die weit über „normales“ Wohnen hinausgehen.

Der Mitgliederbestand am 31.12.2018 betrug 4.366 Mitglieder. Die durchschnittliche Nettokaltmiete (Soll) betrug zum 31.12.2018 **5,23 Euro pro m² Wohnfläche**.

Weitere Informationen über die Wohnungsbaugenossenschaft Solidarität eG finden Sie unter www.wg-solidaritaet.de.

Ihr Ansprechpartner:

Norbert Berg
Assistent des Vorstandes
n.berg@wg-solidaritaet.de

Telefon 030 27875-222
Telefax 030 27875-219